

## FFF Bayern – Vergabeentscheidung Film vom 22.07.2020

FilmFernsehFonds Bayern  
GmbH  
Gesellschaft zur Förderung  
der Medien in Bayern

### Produktionsförderung Kinofilm

#### **JGA**

**EUR 900.000**  
**inkl. 200.000 EUR**  
**Erfolgsdarlehen**

**Produktion:** Wiedemann&Berg Film GmbH & Co.KG, München  
**Drehbuch:** Alireza Golafshan  
**Regie:** Alireza Golafshan

Komödie. Zwei Junggesellenabschiede treffen in der Sonne Ibizas aufeinander: Jasmin, Gina, Anna und vier feierwütige Jungs. Es könnte einfach ein lustiges Wochenende für die Single-Frauen werden, wäre der künftige Bräutigam nicht Jasmins Ex, und ihre eigene Hochzeit nur ein Fake.

#### **Die Schule der magischen Tiere 2**

**EUR 800.000**

**Produktion** Kordes&Kordes Film Süd GmbH, München  
**Drehbuch:** Viola Maria Schmidt, Thorsten Näter  
**Regie:** Gregor Schnitzler

Familienfilm. Ida will mit ihrer Klasse für die Schultheater-Woche das beste Stück mit den tollsten Songs aller Zeiten auf die Bühne bringen – zumal sich ihr schmerzlich vermisster Papa als besonderer Gast für den Abend angekündigt hat. Doch was tun, wenn das öde Stück von Schuldirektor Siegmann stinklangweilig ist, der beste Freund Jo überhaupt nicht schauspielern kann und auch noch Rivalin Helene alles dafür tut, dass die begabte Anna-Lena keine große Rolle bekommt? Am Ende müssen alle zusammenhalten, damit die Aufführung doch noch zu einem großen Ereignis wird.

#### **Der Fuchs**

**EUR 450.000**

**Produktion:** Geißendörfer Pictures GmbH, München  
**Drehbuch:** Adrian Goiginger  
**Regie:** Adrian Goiginger

Drama. Der introvertierte junge Soldat Franz trifft zu Beginn des Zweiten Weltkriegs auf einen verwundeten Fuchswelpen, den er versorgt wie sein eigenes Kind und mit in das besetzte Frankreich nimmt. Dabei ist ihm nicht bewusst, welche Bedeutung diese außergewöhnliche Freundschaft für sein Leben haben wird.

#### **Die Geschichte der Menschheit – leicht gekürzt**

**EUR 350.000**

**Produktion:** Pantaleon Films GmbH, München  
**Drehbuch:** Chris Geletneky, Roland Slawik, Erik Haffner, Claudius Pläging  
**Regie:** Erik Haffner

Komödie. Ein parodistischer Abriss der Menschheitsgeschichte. Als die Raumsonde Voyager von einem Alien-Raumerschiff gefunden wird, staunen die Tentakel-Wesen nicht schlecht: Auf der Golden Record finden sie einen Film der NASA, der ihnen die Geschichte der Menschheit nacherzählt. Wir erleben, dass unsere steinzeitlichen Vorfahren schon das Konzept der Fake News erkannt haben, die griechischen Philosophen echte Rockstars waren und warum die Titanic wirklich sank. Verblüfft vom idiotischen Verhalten der menschlichen Rasse, entscheiden die Aliens, dass diese

Sonnenstraße 21  
80331 München  
Telefon 089/54 46 02-0  
Fax 089/54 46 02-21

Geschäftsführung:  
Dorothee Erpenstein  
Aufsichtsratsvorsitz:  
Staatsministerin Judith Gerlach

Redaktion:  
Telefon 089/54 46 02-57/-55  
Fax 089/54 46 02-60  
presse@fff-bayern.de  
www.fff-bayern.de

„Menschen“ ihren Planeten niemals verlassen dürfen, um Chaos und Leid ins Universum zu tragen.

### **Sep Ruf – Architekt der Moderne**

**EUR 80.000**

**Produktion:** Drei Wünsche GmbH, München  
**Drehbuch:** Johann Betz  
**Regie:** Johann Betz

Dokumentarfilm über den Münchner Architekten Sep Ruf und dessen Werk. Der Film zeigt die Fixpunkte aus dem fünfzigjährigen Schaffen von Ruf, ohne dies in einer chronologischen Abfolge zu tun. Über seine Architektur wird der Mensch und Architekt Sep Ruf erzählt, der eine beeindruckende Persönlichkeit war und bis heute prägt. Rufs Gebäude sind nicht nur von herausragender Qualität, sondern auch von unveränderter Aktualität. Dazu zählt u.a. der Kanzlerbungalow in Bonn, die Maxburg in München, der deutsche Pavillon zur Weltausstellung in Brüssel und die Akademie der bildenden Künste in Nürnberg. Die stilsichere, elegante, offene und transparente Architektur von Ruf ist im besten Sinne die Fortführung der bauhaus'schen Moderne, die er für sich interpretiert hat und immer in Anlehnung an die Tradition versteht.

### **Europe C-19**

**EUR 75.000**

**Produktion:** maze pictures GmbH, München  
**Drehbuch:** Julia von Heinz  
**Regie:** Julia von Heinz

Dokumentarfilm. Sechs Länder, sechs Erzählungen, sechs Filmemacher\*innen. In Form einer Anthologie erzählt der Film sechs lokale Dramen und Reaktionen auf die Corona Pandemie, jeder aus seiner ganz eigenen Perspektive – und dennoch vereint in der Arbeit an einem größeren Projekt: Eine Gemeinschaft europäischer Regisseur\*innen als Symbol eines vereinten Europas.

## **Produktionsförderung Fernsehfilm und -serie**

### **Blackout**

**EUR 400.000**

**Produktion:** W&B Television GmbH & Co.KG, München  
**Sender** Pro7/Sat.1, JOYN  
**Drehbuch:** Lancelot von Naso, Kai Uwe Hasenheit  
**Regie:** Lancelot von Naso, Oliver Rihs

Thriller, Serie 6x45 Minuten. Blackout – in ganz Europa fällt der Strom aus. Während Regierung und Behörden mit den Auswirkungen des Blackouts kämpfen, gerät Pierre Manzano in den Fokus der Ermittler: Der Ex-Umweltaktivist und Hacker muss sich der Frage stellen, ob er selbst an der Katastrophe schuld sein könnte.

### **Das Weiße Haus am Rhein**

**EUR 250.000**

**Produktion:** Zeitsprung Pictures GmbH, Köln  
**Sender** ARD Degeto, WDR, SWR  
**Drehbuch:** Dirk Kämper  
**Regie:** Thorsten M. Schmidt

Familiengeschichte, TV-Zweiteiler. Ein Familienschicksal stellvertretend für eine Nation. Ein Ort wie kein Zweiter in der Geschichte. Ein Leben als Metapher für die Entstehung Europas. Dies ist die Geschichte des Hotel Dreesen in Bad Godesberg am Rhein von 1918 – 1938, inspiriert nach wahren Begebenheiten.

### **Europas tödlichste Grenze**

**EUR 90.000**

**Produktion:** Loopfilm GmbH, München  
**Sender** BR, Arte  
**Drehbuch:** Oliver Halmburger  
**Regie:** Oliver Halmburger

Dokumentarfilm. Im Kalten Krieg wird die Grenze der Tschechoslowakei zum Westen zu einem Todesstreifen. 280 Menschen bezahlen ihren Fluchtversuch mit dem Leben. Aktuelle Ermittlungen geben Hoffnung, dass die Wahrheit dieser Grenze ans Licht gebracht wird.

## **Nachwuchsförderung Erstlingsfilm**

### **Driving Force**

**EUR 100.000**

**Produktion:** Ventana-Film GmbH, Berlin  
**Drehbuch:** Stefanie Brockhaus  
**Regie:** Stefanie Brockhaus

Dokumentarfilm. Driving Force erzählt von drei jungen Frauen in Saudi-Arabien, die trotz aller Widerstände ihrer Familien und der Gesellschaft ihren Traum von individueller Freiheit und Selbstbestimmung verwirklichen wollen.

## **Nachwuchsförderung Abschlussfilm**

### **Bis es mich gibt**

**EUR 150.000**

**Produktion:** Elfenholz Film GmbH, München  
**Drehbuch:** Sabine Koder  
**Regie:** Sabine Koder

Tragikomödie. Ein depressiver Entertainer will die Bühnen der Welt erobern. Er hat nur ein Problem: Niemand kennt ihn. Seine ehrgeizige Schwester will das ändern. Sie organisiert ein Filmteam, das seinen glamourösen Aufstieg festhalten soll. Doch stattdessen enthüllen sich tiefe Abgründe hinter der Fassade.

### **Dormant**

**EUR 25.000**

**Produktion:** Leonard Kuhn, München  
**Drehbuch:** Leonard Kuhn  
**Regie:** Leonard Kuhn

Drama. Die 19jährige Kiara kämpft seit langem gegen ihre Depression. Als sich ihr Idol das Leben nimmt, sucht sie verzweifelt nach einer neuen Stütze in ihrem Leben. Sie trifft auf einen erfolgreichen Autor in einer Schreibblockade und bittet ihn um Hilfe. Doch der sieht in ihr vor allem eine neue Buchvorlage.

## Projektentwicklungsförderung

### *Woodwalkers*

**EUR 80.000**

**Produktion:** blue eyes Fiction GmbH & Co.KG, München  
**Drehbuch:** Gerrit Hermans

Fantasy-Serie, 8x50 Minuten. Carag wusste immer schon, dass er nicht wie andere Menschen ist, denn er kann sich in einen Puma verwandeln. Er hat das als Geheimnis in seiner Pflegefamilie mit sich herumgetragen, bis ihn eines Tages ein reicher, aber zwielfichtiger Mentor auf eine Schule bringt, auf der Woodwalker wie er unterrichtet werden. Endlich weiß Carag, dass er nicht allein ist. Aber schon bald ist Carag in blutige Kämpfe und Intrigen verstrickt.

### *Nils Holgersson*

**EUR 80.000**

**Produktion:** Lieblingsfilm GmbH, München  
**Drehbuch:** Dirk Ahner  
**Regie:** Marcus H. Rosenmüller

Familienfilm. Der 14jährige Nils ist ein rebellischer Junge und seit der Trennung seiner Eltern lässt er sich erst recht nichts mehr gefallen. Sein Leben nimmt eine überraschende Wendung, als er vom bösen Zauberer Dimitius verflucht und geschrumpft wird. Auf Umwegen landet der Miniatur-Nils dann auch noch in Schweden. Dort trifft er auf die dicke lispelnde Hausgans Martin, mit der er sich auf ein großes Abenteuer begibt, um mit Hilfe einiger alter und neu gewonnener Freunde dem fiesen Zauberer Einhalt zu gebieten. Auf seiner Reise wird Nils lernen, was innere Größe bedeutet und wie sich wahre Freundschaft anfühlt.

### *Timber Rising*

**EUR 20.000**

**inkl.  
Erfolgslarhlen  
3.765,94 EUR**

**Produktion:** Parnass Film GbR, München  
**Drehbuch:** Sabine Pollmeier  
**Regie:** Joachim Haupt

Dokumentarfilm. Es ist der einer der ältesten Baustoffe der Welt, der weltweit eine Renaissance erlebt: Holz. Sogar erste Wolkenkratzer werden aus Holz gebaut. Spektakuläre Projekte demonstrieren, wie überraschend kreativ Architekten und Bauherren das Material Holz neu denken. Was steht hinter diesem Trend? Woher stammt all das Holz, das jetzt in Wohntürmen, Schulen oder Apartmentblocks verbaut wird? Und wie lebt es sich damit? Der Film stellt mutige und überraschende Projekte vor und erzählt von den Herausforderungen, mit Holz zu bauen.

### *Wer gräbt den Bestatter ein?*

**EUR 13.000**

**Produktion:** Schmidbauer-Film, Prien am Chiemsee  
**Drehbuch:** Andreas, Tanja und Thomas Schmidbauer, Michael Probst  
**Regie:** Andreas und Tanja Schmidbauer

Komödie. Die Dörfer Greisendorf und Neubrunn buhlen um das Grab des ehemaligen Stummfilm-Sternchens Gaby Gruber. Doch mit 114 Jahren denkt die inzwischen älteste Frau Deutschlands noch lange nicht ans Sterben. Als Greisendorfs Bestatter urplötzlich verstirbt, werden kurzerhand Gärtner und Müllfahrer zum neuen Bestatter ernannt.

## Stoffentwicklungsförderung

### *Heller als tausend Sonnen*

**EUR 30.000**

**Produktion:** Dreifilm GmbH, München  
**Drehbuch:** Martin Kosok, Alexandra Wesolowski

Drama-Serie basierend auf dem gleichnamigen Sachbuch von Robert Jungk. Der Zweite Weltkrieg tobt und fernab der Front liefern sich die hellsten Köpfe ihrer Zeit ein packendes Duell: Wissenschaftler, die einst Freunde waren, kämpfen auf beiden Seiten des Atlantiks um die Vorherrschaft beim Bau der Atombombe.

### *Die Bestie*

**EUR 30.000**

**Produktion:** Walker+Worm Film GmbH & Co. KG, München  
**Drehbuch:** Anca Miruna Lazarescu

Rachethriller. Der 25-jährige Rumäne Marius macht sich auf die Suche nach dem mutmaßlichen Mörder seines Vaters und folgt der Spur in eine deutsche Fleischfabrik in der bayerischen Provinz.

### *Die Schattenfängerin*

**EUR 30.000**

**Produktion:** mecom fiction GmbH, München  
**Drehbuch:** Christof Pilsl, Christian Weindl

Abenteuerfilm. Jana kann kaum noch zu ihrer Mutter vordringen, sie wirkt leer, wie eine Hülle. Zusammen mit ihren Freunden bereist sie das verwunschene Land Halja und begegnet dort auf einer anderen Ebene ihrer Mutter und ihren Monstern.

### *Die scheenste Zeit*

**EUR 30.000**

**Produktion:** Neue Bioskop Film GmbH, München  
**Drehbuch:** Niko Ballestrem

Komödie. Auf der Suche nach der verschollenen Liebe ihres Lebens sammelt eine stimmungswalrige bayerische Bäuerin ihre alten Bandkollegen ein und macht sich auf eine musikalische Reise durch halb Europa.

### *Zeitenspringer*

**EUR 30.000**

**Produktion:** Ermerge & See Filmproduktion GmbH & Co. KG, München  
**Drehbuch:** Raphael Wallner, Stefan Elsenbruch, Yella Yari Fenner

Kinderfilm. Als Mare (10) erfährt, dass ihr bester Freund Zac (10) wegziehen wird, bricht für sie eine Welt zusammen. Mit Hilfe des genialen Einstein (8 1/2) und seinem „Zeitenspringer“ wagen die beiden eine turbulente Reise in die Vergangenheit, um Zacs Umzug zu verhindern und ihre Freundschaft zu retten. Doch damit setzen sie eine Kette von Ereignissen in Gang, die ihr Leben innerhalb kürzester Zeit völlig auf den Kopf stellen wird.

***Not For Nothing – Petra Kelly –  
Politik als Leben***

**EUR 20.000**

**Produktion:** Kimmel und Metz Filmproduktion UG, München  
**Drehbuch:** Doris Metz

Dokumentarfilm. Die mythische Gründungsfigur der Grünen, Petra Kelly, hat Fragen der Globalisierung thematisiert, die bereits das 21. Jahrhundert betrafen. Sie war ein globaler Medienstar und erlebt heute eine politische Renaissance. Der Film will Petra Kelly durch die Augen der jungen, globalen Klimakids der Gegenwart neu entdecken und ihre Rolle in der ökologischen Aufbruchsgeschichte der frühen 1980er Jahre neu beleuchten.

**Verleih- und Vertriebsförderung**

***Drachenreiter***

**EUR 250.000**

**Verleih:** Constantin Film Verleih GmbH, München  
**Regie:** Tomer Eshed

***Der Boandlkramer und die ewige  
Liebe***

**EUR 205.000**

**Verleih:** Leonine Distribution GmbH, München  
**Regie:** Joseph Vilsmaier

***Jim Knopf und die Wilde 13***

**EUR 150.000**

**Verleih:** Warner Bros. Entertainment GmbH, Hamburg  
**Regie:** Dennis Gansel

***Into the Beat***

**EUR 50.000**

**Verleih:** Wild Bunch Germany GmbH, Berlin  
**Regie:** Stefan Westerwelle

***Ausgrissn!***

**EUR 37.000**

**Verleih:** Majestic Filmverleih GmbH, Berlin  
**Regie:** Julian Wittmann

***Martin Margiela – Mythos der  
Mode***

**EUR 15.000**

**Verleih:** Filmwelt Verleihagentur GmbH, München  
**Regie:** Reiner Holzemer